



Kostenlos
zum Mitnehmen!!!

■ Story

Gitarrenbauer und -virtuose

Heiko Plank

■ Gewerbe

Elitaire

Shabby Chic und mehr
Baumholder

■ Aktivitäten/Sport/Spiel

Modellbau-Museum

Niederbrombach



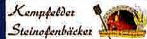
Neu im Sortiment
mehrere Sorten Bio-Kartoffeln
vom zertifizierten Hof Schmieden

Herrsteiner Dorfladen

Abhol- und Liefer-Service: 06785 / 1469

Gerne bereiten wir Ihre Bestellungen zu kontaktlosen Abholung oder auch zur Auslieferung vor.
Bitte denken Sie an rechtzeitige Bestellung. Imbiss • Mittagstisch • Präsentkörbe

Hauptstraße 1a • 55756 Herrstein • Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 7.00 - 18.00 Uhr, Sa von 7.00 - 12.00 Uhr • Tel. 06785 / 1469



»Der und die plank

Seit 15 Jahren entwickelt, baut und spielt Heiko Plank aus Fischbach die plank – eine achtsaitige Gitarre. Seitdem entsteht jedes Jahr ein Modell und in manchen Jahren mehrere – immer aufbauend auf der gemachten Erfahrung.

SLF: Wer ist Heiko Plank?

Heiko: Wer Heiko Plank ist, weiß ich nicht. Aber was, das weiß ich: kompliziert!

SLF: Was meinst Du damit?

Heiko: Wenn ich antworte Musiker, ist das nur bedingt richtig. Antworte ich Künstler, stimmt das auch nur zum Teil. Genauso verhält es sich mit Erfinder, Instrumentenbauer, Tontechniker, Performer, Produzent, Komponist, Arrangeur, Veranstalter ... Eine Personalunion verschiedenster Tätigkeiten, die nur einem Zweck dient: der Musik.

SLF: Bedeutet?

Heiko: Jede einzelne Tätigkeit ist nötig, um ein größeres Ganzes zu reali-

sieren – ich existiere im Spannungsfeld Musik und das in einem speziellen Segment der Instrumentalmusik. Das bedeutet ständiges *Neuerfinden* und für etwas Lösungen Entwickeln, wofür es noch keine Lösungen gibt.

SLF: Gut, dann frage ich erst nach dem Musiker. Du bist weltweit unterwegs, wirst als Solist zu Festivals eingeladen: Was spielst Du da?

Heiko: Die Musik oder die Klänge, die ich mir ausgedacht habe und auf meinem Instrument live realisieren kann.

SLF: Ist das der Grund, warum Du 2016 von der ungarischen Kulturstiftung zu „einem der außergewöhnlichsten Gitarristen der Welt“ eingeladen wurdest?

Heiko: Ich denke, ja. Beim Instrument ist es klar, das ist außergewöhnlich. Bei der Musik ist es das mehrstimmige Improvisieren in der Tradition des Barocks in Kombination von Neuer Musik und Jazz. Diese Kombination ist ein Alleinstellungsmerkmal. Anders zu sein war und ist für mich völlig normal, jetzt offiziell anerkannt, schon lustig.

SLF: Warum hast Du ein eigenes Instrument erfunden? War es Dein Ziel, *anders zu sein*?

Heiko: Die Gitarre ist ein wunderbares Instrument und meine Begeisterung ist, abgesehen von kleineren Störungen, ungebrochen. Nur hat die Konzertgitarre im Kontext meiner Anforderungen an das Instrument Nachteile.

SLF: Entschuldige, was meinst Du mit *kleineren Störungen*?

Heiko: Mit Störungen meine ich z.B. mein Gitarrenstudium. Als ich in den 80er Jahren damit begann, war die Ausbildung sehr streng konservativ. Die Komponisten: Fernando Sor, Mauro Giuliani, Hei-

tor Villa-Lobos, Johann Sebastian Bach ... Die Vorbilder: Andrés Segovia, John Williams, Julian Bream, Manuel Barrueco ... ,um nur einige zu nennen. Tolle Komponisten und Gitarristen. Kein Zweifel. Aber für mich nicht sexy. Durch meine Neugierde getrieben stöberte ich schon sehr früh in diversen Plattenläden und hatte dadurch Jazz, Neue Musik, Experimentelles, Progressive Rock und vieles mehr kennengelernt und viel wichtiger noch, lieben gelernt! Da empfand ich die Gitarrenliteratur im Studium, manisch getrieben durch immer höher, weiter, schneller, präziser, schlicht als langweilig. Meine Inspiration fand ich in allem Experimentellen. Die logische Konsequenz war, ein modernes, zeitgemäßes Instrument zu entwickeln, das mir möglichst viele Optionen anbietet.

SLF: Und wie bist Du es angekommen?

Heiko: Ich fing an, mir Fragen zu stellen, zum Beispiel: Was macht für Dich Musik aus? Antwort: Intimität. Wie erreiche ich Intimität? Antwort: Durch Nähe. Vor dem Klavier war bei Konzerten die Laute das wichtigste Soloinstrument. Als das Cembalo und später das Klavier mit ihren unglaublichen polyphonen und



Eine plank entsteht:

A0, H0, E1, A1, D2, F#2, H2, E3 – so wird sie gestimmt. Griffbrett (Foto) und Korpus sind eins und bestehen seit Modell 2011 aus Aluminium. Die Saiten sind, wie bei einer Konzertgitarre aus Nylon, bzw. Carbon.

dynamischen Möglichkeiten kamen, war es um die *leise Laute* geschehen. Nachvollziehbar. Der erste Schritt für mich war, mein Wissen in der *Elektroakustik* zu vertiefen – ich wusste zum Beispiel, dass Schall in Material eine bessere Ausbreitung hat als über die Luft (Im Meer können Walgesänge über hunderte Kilometer gehört werden). Also folgte ich diesem Prinzip. Von den Anfängen 2006 bis 2016 zum Patent habe ich viele Erfahrungen diesbezüglich gemacht.

SLF: Was ist das Besondere an der *plank* (die *plank*, achtsaitiges Instrument nach Heiko Plank)

Heiko: Die Anwendbarkeit verschiedenster spezieller Spieltechniken. Der erweiterte Tonumfang. Der Klang. Die Haltung des Instrumentes. Die Integrationsfähigkeit in aktuelle Studio- und Livetechnik. Das Design. Die Philosophie. Das Material. Die Bauweise ...

SLF: Was bedeutet die *plank* für Dich?

Heiko: Ein Werkzeug, um meine musikalischen Gedanken hörbar zu machen.

SLF: Neben all den Tätigkeiten hast du auch in Sachen Kultur beraten und hast Veranstaltungen organisiert?

Heiko: Wenn du in der Materie bist und auf internationalen Festi-

vals unterwegs, lernst du tolle Kollegen und Kolleginnen kennen und kommst ins Gespräch. So ergeben sich spannende Gelegenheiten der Zusammenarbeit für spezielle Projekte. So entstand z.B. eine Kooperation mit der *Unesco City of Literature Heidelberg* mit Musik und Literatur. Das sprach sich schnell herum und so kam es, dass ich nebenbei für die Stadt Hirschhorn am Neckar als Kulturbeauftragter tätig war und Konzerte organisiert habe.

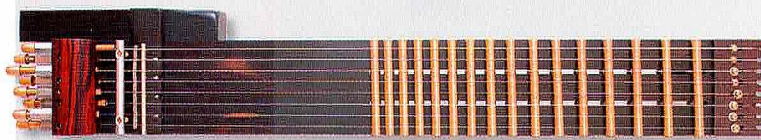
SLF: Wie ist Deine Situation in Zeiten der Coronamaßnahmen?

Heiko: Wie bei vielen meiner Kolleginnen und Kollegen ist all das, was uns zu kulturlebenden Menschen macht, jetzt durch die Maßnahmen gegen Corona nicht mehr möglich. Emotional und wirtschaftlich eine Katastrophe. Regelmäßig ist Gitarrenunterricht das einzig machbare. Ich persönlich habe de facto seit März 2020 Berufsverbot.

SLF: Wie sind Deine Pläne für 2021?

Heiko: Aktuell arbeite ich an einem größeren Werk für mein Instrument und Orchester. Eine CD davon ist in Arbeit und wenn möglich eine Uraufführung in Budapest mit anschließender Tour. In Idar-Oberstein werde ich eine Gitarrenakademie gründen.

SLF: Wir hoffen, dass Deine Ziele sich bald verwirklichen lassen!



2007 *plank* No 5. – Baumarktmodell. Heiko: „Das Modell ist ein Legendäres, da ich alle metallischen Teile aus dem Baumarkt zusammengesucht habe und das Holz aus meinem Küchentisch geschnitten habe – gab ziemlich Ärger mit meiner damaligen Lebensgefährtin, da alles in der Nacht geschah und sie morgens nur noch Fragmente eines Tisches vorfand.“



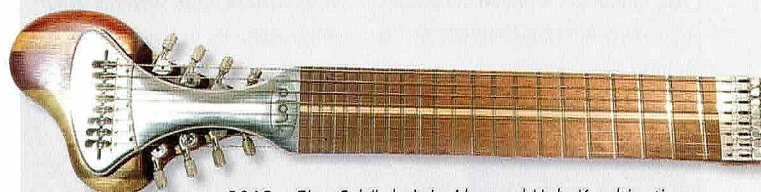
2009 – Modell *Blautopf*. Heiko: „Das Modell war speziell für das Projekt ‚Blautopf‘

(eine Auftragskomposition des Bundes in Kooperation mit der Villa Musica) und die Darmstädter Gitarrentage gebaut – bundlos und klanglich sehr eigen.“



2011 – Modell mit dem Ohr.

Heiko: „2011 traf ich auf den Künstler Frank Herzog, der mich fragte, ob ich ihm das Instrument mal leihen könne... sie kam wieder mit dem Ohr – wunderbare Schnitzarbeit.“



2018 – Eine Schönheit in Alu- und Holz-Kombination



2019 – Das Besondere: Das Modell ist ein Sechssaiter

www.heiko-plank.eu



Unverpackt und
umweltbewusst
einkaufen in Kirn



Fair gehandelte Lebensmittel, Reinigungsmittel und Drogerieartikel
qualitativ hochwertige Produkte · biologisch · vegan · Zero Waste!

UNVERPACKT KIRN

Steinweg 29 · 55606 Kirn · Tel.: 0151 23 05 44 05
info@unverpackt-kirn.de · www.unverpackt-kirn.de
Mo. - Mi.: 10.30-18.00 Uhr · Fr. - Sa.: 10.30-15.00 Uhr · Do.: geschlossen

WINTER



SALE



Uhren · Schmuck

Trauringe · Gravuren · Kunst

Skulpturen · Edelsteine

Hauptstr. 478-480 · 55743 Idar-Oberstein
06781-563 29 11 · galerie-petrola.com